



PRESSEMITTEILUNG | 20.07.2023

Sommerfest der Grundschule Mönchsdeggingen

Schulverband Mönchsdeggingen und Landkreis Donau-Ries sammeln Spenden für einen Schulbau in Tansania

Wolfgang Doesel aus Ederheim spendet Geld für einen gesamten Bauabschnitt

„Von Krater zu Krater“ – unter diesem Motto veranstaltete die Grundschule Mönchsdeggingen am Samstag, dem 15. Juli, ein ganz besonderes Sommerfest: Im Mittelpunkt stand das neue Spendenvorhaben des Landkreises Donau-Ries und des Schulverbands Mönchsdeggingen (bestehend aus den Gemeinden Hohenaltheim, Mönchsdeggingen und Möttingen). Im Rahmen der bundesweiten Initiative „1000 Schulen für unsere Welt“ soll durch das gemeinsame Vorhaben bald ein neuer Schulbau im tansanischen Dorf Sanjan entstehen. Ganz in der Nähe des Dorfes befindet sich der weltbekannte Ngorongoro-Krater, der ebenso wie der Ries-Krater Teil des UNESCO Global Geopark Netzwerkes ist. Auf dem Sommerfest wurde das Projekt nun vorgestellt und für Spenden geworben.

Ein abwechslungsreiches Programm - vom Ries bis nach Afrika

Besucher erwartete ein bunter Nachmittag mit zahlreichen Programmpunkten für Groß und Klein. Ein Highlight waren die zahlreichen künstlerischen Beiträge der Schülerschaft, darunter unter anderem Gedichte in Rieser Mundart, ein Musical rund um wilde Tiere und ein südafrikanisches Willkommenslied mit Trommelbegleitung. Im Werkraum wurden afrikanische Musikinstrumente gebaut und beim Spendenlauf im Pausenhof weitere Spenden für den Schulbau in Sanjan gesammelt. Als Hauptpreis am Glücksrad gab es Gutscheine, die die gewinnenden Schüler dazu berechtigen, eine Hausaufgabe an ihre Schuldirektorin Frau Ruf-Lettenmeier zu übertragen. Landrat Stefan Rößle stellte die Initiative „1000 Schulen für unsere Welt“ vor. Die von ihm im Jahr 2018 gegründete Initiative umfasst deutschlandweit zwischenzeitlich über 200 Schulbauprojekte im Globalen Süden mit einem Gesamtspendenvolumen von über 8,5 Millionen Euro. Im Anschluss präsentierte der Schulverband Mönchsdeggingen das Bauvorhaben in Sanjan, das dort gemeinsam mit der Stiftung Fly & Help umgesetzt wird. Für das leibliche Wohl sorgte der Elternbeirat.

Das Spendenvorhaben in Sanjan

Die Finanzierung des neuen Schulkomplexes in Sanjan erfolgt über insgesamt vier Bauabschnitte. Für den dritten Abschnitt sammelt der Schulverband Mönchsdeggingen und der Landkreis Donau-Ries nun Spenden. Konkret handelt es sich dabei um den Bau von zwei Klassenzimmern inklusive Einrichtung sowie den Bau einer Unterkunft für Lehrpersonal. Insgesamt 53.332 Euro werden hierfür benötigt. Der bisherige Spendenstand von 8.672 Euro konnte durch das Schulfest nun um 4.311 erhöht werden, davon spendete der Schulverband Mönchsdeggingen 3.000 Euro, weitere 1.311 Euro kamen über die Aktionen und die aufgestellte Spendenbox zusammen. Nach dem Schulfest sind

damit fast 25 Prozent des Spendenziels erreicht. Auch der vierte Abschnitt der neuen Schule wird mit Spendengeldern aus dem Ries finanziert. Dank der großzügigen Spende von Wolfgang Doesel aus Ederheim in Höhe von über 50.000 Euro kann schon ab August mit dem Bau dieses Abschnitts, bestehend aus einem Klassenzimmer, einem Büro und einer Lehrerunterkunft, begonnen werden. Der bereits fertiggestellte erste Bauabschnitt wurde von einem Spender aus dem Raum Ingolstadt übernommen. Spenden für den zweiten Bauabschnitt sammelt aktuell der Markt Thierhaupten. Über 1 800 Schüler werden am Ende von der neuen Schule profitieren, da mit Blick auf steigende Schülerzahlen in der Region auch eine bestehende Schule enorm entlastet wird. Außerdem würden sich die Schulwege für zahlreiche Schüler stark verkürzen und dadurch ungefährlicher werden.

Grundschule Mönchsdeggingen wird fünfte Geopark Ries Schule

Der feierliche Abschluss des Schulfests war die Verleihung der Auszeichnung „Geopark Ries Schule“ durch den UNESCO Global Geopark Ries an die Grundschule Mönchsdeggingen. Als Kooperationspartner wird die Grundschule den Schülerinnen und Schülern zukünftig die Entstehung und Gegenwart ihrer ganz besonderen Heimatregion nahebringen und so gemeinsam mit dem UNESCO Global Geopark Ries zu einer nachhaltigen Zukunft beitragen. Auch der Blick über den eigenen Kraterrand hinaus in andere Regionen der Welt, beispielsweise in den tansanischen UNESCO Global Geopark Ngorongoro-Lengai in der Nähe der neu entstehenden Schule, wird ein wichtiger Bestandteil der gemeinsamen Partnerschaft sein. Das Motto „von Krater zu Krater“ bleibt damit auch nach dem Sommerfest aktuell, wie die Schulleiterin Katja Ruf-Lettenmeier und die Geschäftsführerin des UNESCO Global Geoparks Ries Heike Burkhardt bekräftigen.

Für alle, die den Schulverband Mönchsdeggingen und den Landkreis Donau-Ries bei ihrem Spendenvorhaben für einen Schulbau in Tansania unterstützen möchten, wurde ein Sammelkonto bei der Stiftung FLY & HELP eingerichtet. Die eingehenden Spenden werden 1:1 für das Bauvorhaben eingesetzt – ohne Abzug von Verwaltungskosten. Weitere Informationen finden Sie unter www.donau-ries.de/sanjan.



Zitate

Landrat Stefan Rößle: „Seit ihrer Gründung gelang es der Initiative durch den Bau von Schulen im Globalen Süden Bildungszugänge weltweit zu verbessern. Jede Schule bildet dabei einen wichtigen Grundstein für ein Leben ohne Armut. Umso mehr freue ich mich, dass der Landkreis Donau-Ries aktuell gemeinsam mit dem Schulverband Mönchsdeggingen Spenden für einen weiteren Schulbau in Tansania sammelt. Ich bedanke mich herzlich bei allen Unterstützern.“

Schulverband Mönchsdeggingen - Bürgermeisterin Karin Bergdolt, 1. Vorsitzende und Bürgermeister Timo Böllmann, stellvertretender Vorsitzender: „Im Rahmen unserer geplanten Schulsanierung in Mönchsdeggingen möchten wir parallel dazu ein Projekt in Afrika unterstützen. Wir wollen Kindern, deren Bildungschancen deutlich unter denen unserer Kinder liegen, die Möglichkeit schaffen, eine Schule zu besuchen und in der Folge ein selbstbestimmtes Leben im eigenen Land zu führen. Wir sind der Überzeugung, dass Bildung der Schlüssel für eine gute Zukunft von Kindern überall auf der Welt ist. Kinder auch in benachteiligten Regionen auf der Erde sollen sicher und in erreichbarer Entfernung eine Schule besuchen können. Wir vom Schulverband Mönchsdeggingen haben uns dafür entschieden, unsere Solidarität mit dem Projekt „1000 Schulen für unsere Welt“ ganz konkret anzugehen. Unsere Grundschule liegt im UNESCO Global Geopark Ries, dem einmaligen Meteoritenkrater. Was lag somit näher, als eine Hilfe von Krater zu Krater anzubieten. Der Bau von einer Schule in Sanjan (Tansania) wird vom Schulverband mit einer Spende von 3.000 Euro unterstützt.“

Wolfgang Doesel, Spender für den vierten Bauabschnitt: „Nach vielen Erlebnisreisen ist es mir ein Anliegen, der Welt etwas zurückzugeben. Schulen und der Zugang zu Bildung sind Meilensteine, um den Globalen Süden voranzubringen.“

Hintergrundinformationen zur Stiftung Fly & Help

Die Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP ist eine gemeinnützige Stiftung, die Schulen in Ländern des Globalen Südens baut. In den letzten 13 Jahren konnte sie über 700 Schulen bauen. Pro Jahr kommen aktuell ca. 120 Schulprojekte hinzu. Außerdem können regelmäßig Hubschrauberflüge von Fly & Help gebucht werden. Hubschrauberflüge rund um Donauwörth sind am 23. Juli auf dem Flugplatz Genderkingen möglich. 20 % des Flugpreises fließen in das Bauvorhaben des Schulverbands Mönchsdeggingen und des Landkreises Donau-Ries. Mehr Informationen zur Anmeldung finden Sie unter www.hubschraubertag.de.

Weitere Informationen

- Initiative „1000 Schulen für unsere Welt“: www.1000schulenfuerunserewelt.de
- Kommunale Entwicklungszusammenarbeit im Landkreis Donau-Ries: www.donau-ries.de/nachhaltigkeit/entwicklungszusammenarbeit
- UNESCO Global Geopark Ries: www.geopark-ries.de
- Grundschule Mönchsdeggingen: www.gs-moenchsdeggingen.de

Abbildungen

Abb. 1: Die Bürgermeister der am Schulverband Mönchsdeggingen beteiligten Gemeinden Karin Bergdolt (Mönchsdeggingen), Timo Böllmann (Möttingen, 2. von rechts) und Armin Sporys (Hohenaltheim, 1. von rechts) sowie Landrat Stefan Rößle (2. von links) und Wolfgang Doesel (Spender für Bauabschnitt 4, mittig) präsentierten auf dem Sommerfest das Bauvorhaben in Sanjan.

Quelle: Landratsamt Donau-Ries

Abb. 2: Die Grundschule Mönchsdeggingen wird Geopark Ries-Schule. Hintere Reihe: Rektorin Katja Ruf-Lettenmeier, Landrat Stefan Rößle (1. Vorsitzender Geopark Ries e.V.), Konrektorin Annett Schäfer, Bürgermeisterin Karin Bergdolt (1. Vorsitzende des Schulverbands Mönchsdeggingen), Bürgermeister Timo Böllmann, Bürgermeister Armin Sporys, Heike Burkhardt (Geschäftsführerin Geopark Ries e.V.) und Ramona Ruf (Internationales, Geopark Ries e.V.) *Quelle: Hans Bergdolt*

Kontakt:

Landkreis Donau-Ries

Ramona Ruf, Kommunale Entwicklungszusammenarbeit und Internationales im Landkreis Donau-Ries

Pflegstraße 2, 86609 Donauwörth

Tel.: 0906 74 6132

E-Mail: ramona.ruf@lra-donau-ries.de